

Schulbeginn im Januar 2022 - mit und ohne Döner

Beitrag von „Humblebee“ vom 17. Februar 2022 12:29

[Zitat von state_of_Trance](#)

Da kann man einfach die Flüssigkeit draufkippen und die Unterschrift ist genauso nur eine Pseudomaßnahme, auch wenn jemand dann doch positiv getestet wird, kann man behaupten der Test wäre falsch negativ gewesen (was er auch häufig mal ist).

Das ist übrigens bei uns bisher nicht einmal vorgekommen. Diejenigen, die im Endeffekt einen positiven PCR-Test hatten, hatten alle vorher auch einen positiven Selbsttest gehabt. Eher war es mehrfach so, dass SuS einen positiven Selbsttest, aber dann doch einen negativen PCR hatten.

[Zitat von Palim](#)

Wenn man sich nicht (richtig) testen will, kann man es immer umgehen,

Denke ich auch.

BTW: In NDS ist ab 07.03. eine Rückkehr zum dreimaligen Testen pro Woche geplant (außer in den 1,5 Wochen nach den Osterferien; da soll es wieder tägliche Tests geben). Bis Anfang Mai soll dann wahrscheinlich die Testpflicht komplett wegfallen; in den Kitas evtl. schon eher. Die Maskenpflicht am Sitzplatz wird für SuS an Grund- und Förderschulen ab 21.03. abgeschafft, an den weiterführenden Schulen vermutlich auch ab Mai (außer es gibt Coronafälle in der Klasse/im Kurs).